

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Franz Fischer

Stand: 17.05.2022

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Franz Fischer (auch: Piscator)

Ministerialbeamter

* 3. März 1889, # 16. August 1962

1913 Diplom-Ingenieur,

Heirat mit Emmy Giehl,

1919 - 1933 Mitglied der BVP,

1920 - 1945 im Kulturbauamt München,

Juli 1945 Ministerialrat und Leiter der Bauabteilung im Staatsministerium des Innern,

10.1.1947 - 18.12.1950 Staatssekretär für das Bauwesen in Bayern,

1947 - 1950 zugleich Mitglied des Landesvorstandes der CSU,

1951 - 1954 Leiter der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Fischer, Franz, in: Haus der Bayerischen Geschichte. Geschichte des Bayerischen Parlaments seit 1819. Personen, in: www.hdbg.de (abgerufen am 27.10.2017)

GND: [137482132](#)

VIAF: [81667339](#)

Empfohlene Zitierweise: Franz Fischer, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://www.faulhaber-edition.de/kurzbiografie.html?idno=07914>. Letzter Zugriff am 17.05.2022.